



Pfarreiengemeinschaft
am Blender Wiggensbach · Buchenberg · Kreuzthal

Blick WinKel

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft am Blender • Weihnachten 2022

*Das Licht der Welt,
das mit Jesus in die Welt gekommen ist,
leuchtet umso heller
und an umso mehr Orten,
wenn ich,
wenn du,
wenn wir
bereit sind,
Licht der Welt zu sein.*





INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	Seite	3
Pfarreiengemeinschaft am Blender		
Besonders gestaltete Gottesdienste	Seite	4/5
Anderer Advent	Seite	5
Auf a Liad	Seite	6
Verkauf von echten Schoko-Nikoläusen	Seite	6
Friedenslicht aus Bethlehem	Seite	7
Hinweis der Redaktion	Seite	7
Adveniat	Seite	8
Annette Dorn, neue Verwaltungsleiterin	Seite	9
Aktion Dreikönigssingen 2023	Seite	10/11
Taufen · Trauungen · Verstorbene	Seite	12/13
Besuch bei Pfarrer Andreas Demel	Seite	14
Impressum	Seite	14
Weltgebetstag der Frauen 2023	Seite	15
Weltjugendtag 2023	Seite	16
Vereine und Gruppen		
Kolpingsfamilie Buchenberg	Seite	17
Katholischer Frauenbund Buchenberg	Seite	18–21
Kolpingsfamilie Wiggensbach	Seite	22/23
Kath. Landjugend Buchenberg	Seite	24/25
Buchenberg · Eschach · Wirlings		
Erntedank 2022	Seite	26
Advent-Fenster in Buchenberg	Seite	26
Die „gute Seele“ im Buchenberger Kindergarten	Seite	27
Hüttenwochenende der Buchenberger Ministranten	Seite	28/29
Kindergarten St. Magnus	Seite	30/31
Fleißige Helfer in der Wirlinger Kirche	Seite	32
Kreuzthal		
Das ganze Jahr ist mächtig was los	Seite	33–35
Rätsel	Seite	36
Wiggensbach · Ermengerst		
Kirchenkaffee in Wiggensbach	Seite	37
Ministrantenzeltlager 2022	Seite	38/39
Herbstwind	Seite	40/41
Besuch aus Wielenbach	Seite	42
Schutzverglasung für Kirchenfenster	Seite	43

Liebe Leserinnen und Leser,

am 29. Oktober haben sich die Mitglieder des Pastoralrats in Schönstadt zum Klausurtag getroffen. Es war für alle ein erfolgreicher Tag, angefüllt mit Diskussionen über die verschiedenen Aktivitäten in der PG und mit neuen Planungen. Ein Thema war: „Wie kann man die Informationen über die verschiedenen Aktivitäten, z.B. Auf a Lied, Kapellenwallfahrt, Wanderungen, Bergmesse, Familiengottesdienst, Kindergottesdienst oder Kinderchor rechtzeitig weitergeben?“ Wir verfügen zwar über vielfältige Medien wie Homepage, Kirchenanzeiger, Facebook oder WhatsApp, aber die direkte Kommunikation mit allen Mitgliedern in der PG ist nur durch unseren Pfarrbrief möglich, weil der an alle Familien verteilt wird.

Deswegen möchte ich Ihnen in diesem Pfarrbrief einige Informationen des Pastoralrats weitergeben.

Wir haben beim Klausurtag über eine Missionarische Woche diskutiert, die wir in unserer Pfarreiengemeinschaft organisieren wollen. Die Missionarische Woche ist eine Glaubenswoche, bei der junge Leute, im Alter von 18 bis 35 Jahren zehn Tage lang eine Pfarrei bzw. Pfarreiengemeinschaft der Diözese Augsburg besuchen. Der Hintergrund ist dabei der Auftrag Jesu an seine Jünger: Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern, tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes (Mt 28,19). Eine Mischung aus Hausbesuchen, Veranstaltungen, Gottesdiensten und weiteren Aktionen hat dabei das Ziel, Menschen zu einer Begegnung mit Jesus Christus zu führen. Mehr darüber können Sie auf der Homepage des Bistums Augsburg nachlesen.

Dafür brauchen wir viele helfende Hände. Wir benötigen für 20 – 25 Personen Übernachtung, Verpflegung und Transportmöglichkeiten. Geplant ist diese Missionarische Woche in der Fastenzeit 2024. Sprechen Sie darüber zu Hause, mit Nachbarn und Freunden. Vielleicht haben Sie Platz für ein oder zwei Leute, können etwas zur Verpflegung beitragen oder haben Zeit, unsere Gäste bei Hausbesuchen zu begleiten. Bitte geben Sie uns Bescheid, ob und wie Sie uns helfen wollen, damit diese Tage für alle zu einem positiven Erlebnis werden können.

Bald ist Advent und die Weihnachtszeit steht vor der Tür. So wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen eine gesegnete Adventszeit und schon heute frohe Weihnachten.

Ihr Pfarrer Joby Padayattil



**BESONDERS GESTALTETE GOTTESDIENSTE
UND VERANSTALTUNGEN**

Verschiedene Gruppen bereichern – wie auch im Vorjahr – in den nächsten Wochen die Advents- und Weihnachtszeit in unserer Pfarreiengemeinschaft. Die bisher bekannten Termine möchten wir Ihnen hier vorstellen:

Bitte beachten Sie unbedingt auch die Veröffentlichungen im jeweils aktuellen Kirchenanzeiger!

Samstag, 26.11.

Buchenberg ab 9.00 Uhr Spendenaktion „Ein Engel für Sven“ am Feneberg

Sonntag, 27.11., 1. Advent

Wiggensbach 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Kolpingheim

Kreuzthal 10.30 Uhr Gottesdienst mit der Jodlergruppe Freundschaft

Sonntag, 4.12., 2. Advent

Buchenberg 9.00 Uhr Gottesdienst, Kolping-Gedenktag mit „Animantis“

Samstag, 10.12.

Kreuzthal 9.00 Uhr Geschenke basteln mit Kindern im Pfarrhof

Sonntag, 11.12., 3. Advent

Kreuzthal 10.30 Uhr Heilige Messe, musikalisch gestaltet von „Animantis“

Samstag, 17.12.

Kreuzthal 14.00 Uhr Adventskränzchen im Pfarrhof
(Bitte anmelden unter 0 75 69-12 65)

Sonntag, 18.12., 4. Advent

Wiggensbach 10.30 Uhr Heilige Messe, musikalisch gestaltet von der Jodlergruppe Freundschaft

Kreuzthal 10.30 Uhr Heilige Messe, musikalisch gestaltet von Oli Hiemer

Samstag, 24.12., Heilig Abend

Wiggensbach 16.00 Uhr Kindermette

22.00 Uhr Christmette – Feier der Heiligen Nacht

Ermengerst 18.00 Uhr Heilige Messe zum Heiligen Abend

Buchenberg 16.00 Uhr Kindermette

22.00 Uhr Christmette – Feier der Heiligen Nacht

Kreuzthal 18.00 Uhr Heilige Messe zum Heiligen Abend mit Krippenspiel



Sonntag, 25.12., Weihnachten

Wiggensbach 10.30 Uhr Heilige Messe zum Hochfest;
musikalisch gestaltet von „generations“

Buchenberg 9.00 Uhr Heilige Messe zum Hochfest mit Segnung der Kinder; musikalisch gestaltet von Stefan Prestel und Julia Wengenmayr

Eschach 19.30 Uhr Heilige Messe zum Hochfest; anschließend weihnachtliches Beisammensein vor der Kirche

Montag, 26.12., 2. Weihnachtstag, Hl. Stephanus

Wiggensbach 10.30 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Kinder

Ermengerst 9.00 Uhr Heilige Messe; musikalisch gestaltet von Johann Fleschutz und Stefan Prestel

Wirlings 9.00 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Kinder

Kreuzthal 10.30 Uhr Heilige Messe mit dem Kinderchor; anschließend Segnung der Kinder

Dienstag, 27.12., Hl. Johannes

Buchenberg 19.00 Uhr Heilige Messe mit Segnung des Johannesweines

Samstag, 31.12., Hl. Silvester

Wiggensbach 15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresschluss

Buchenberg 16.00 Uhr Heilige Messe zum Jahresschluss

Eschach 9.30 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium

Kreuzthal 17.00 Uhr Heilige Messe am Vorabend von Neujahr

Roraten:

Wiggensbach: 10. Dezember, 19 Uhr

Buchenberg: 1., 3., 8. (Frauenbund, gestaltet vom Singkreis), 15., 17. und 22. Dezember, jeweils 19 Uhr

Kreuzthal: 3. Dezember (gestaltet von „TonArt“), 19 Uhr

Anderer Advent in Wiggensbach

**29. November bis 23. Dezember jeden Tag (Montag bis Freitag)
von 18.30 bis 18.45 Uhr Pfarrkirche Wiggensbach**

Das Programm entnehmen Sie den ausliegenden Handzetteln.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Heidi Ried



EINE HALBE STUNDE AUSZEIT VOM ALLTAG

Wir laden Sie ein zur musikalischen Besinnung

einmal im Monat an einem Sonntagabend abwechselnd in den Kirchen unserer Pfarreiengemeinschaft

Die nächsten Termine sind:

15. Januar in Buchenberg

12. Februar in Kreuzthal mit der Guggenmusik Rohrdorf

19. März in Wiggensbach

Beachten Sie bitte die Veröffentlichungen im aktuellen Kirchenanzeiger!



VERKAUF VON SCHOKO-NIKOLÄUSEN

Wir bieten wieder echte Schokoladen-Nikoläuse mit Mitra und Bischofsstab zum Verkauf an.

Diese Nikoläuse aus fairem Handel können im Pfarrbüro erworben werden. Vom Kaufpreis gehen wieder 50 Cent je Nikolaus an hilfsbedürftige Familien.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Ihr Pfarrbüro Wiggensbach



FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM

Auch in diesem Jahr wird das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Pfarreiengemeinschaft geholt. An den Weihnachtstagen haben Sie die Möglichkeit in unseren Kirchen in Buchenberg, Kreuzthal und Wiggensbach sowie in Ermengerst, Eschach und Wirlings das Licht mit nach Hause zu nehmen.

Bitte denken Sie an ein windgeschütztes Gefäß für Ihre Kerze oder Sie nehmen das angebotene Öllicht im Windschutzbecher für 1,- € mit.



Hinweis der Redaktion

Wir danken den fleißigen Autoren für die vielen Beiträge (Texte und Bilder) für den Pfarrbrief.

Bei der Einsendung von Bildmaterial bitten wir künftig folgende Hinweise zu beachten:

- Bitte achten Sie auf eine ausreichende Qualität der Fotos. Die Bildgröße sollte mindestens 300dpi betragen. Bilder möglichst nicht verkleinern!
- Die Bilder nicht in Word oder andere Textprogramme einbetten, sondern getrennt versenden.
- Wenn Sie einen Ausschnitt bzw. eine Bildkorrektur wünschen, bitte zum korrigierten/ausgeschnittenen Bild das Originalbild mitschicken.

Vielen Dank!



Adveniat denkt sich keine Projekte aus: Jedes einzelne ist eine Antwort auf die Anfrage einer Ordensschwester, eines Priesters oder engagierter Menschen vor Ort. Sie wissen, wo die Not am größten ist.

Die Kirche in Lateinamerika und der Karibik ist mit ihrer Option für die Armen nahe bei den Menschen – vor allem auch bei den indigenen Völkern des Kontinents, die häufig an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden.

Adveniat steht seinen Projektpartnerinnen und -partnern mit jährlich rund 2.000 Projekten bei und bahnt gemeinsam mit ihnen Wege aus der Not der Menschen für ein Leben in Würde – und das bereits seit 1961.

Adveniat erhält jedes Jahr das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI). Es steht für Transparenz, Leistungsfähigkeit, seriöse Spendenwerbung und sorgfältige Mittelverwendung.

Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe.

Zusammen mit lokalen Projektpartnerinnen und -partnern setzt sich Adveniat für die Verbesserung des Gesundheitssystems in Lateinamerika ein.

In der Krise ist Ihre Spende wichtiger als je zuvor!

VIELEN DANK!

Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45

Online-Spende · www.adveniat.de/spenden

Grüß Gott zusammen,

mein Name ist Annette Dorn und ich bin seit 1. März 2022 Verwaltungsleiterin für die Pfarreiengemeinschaft am Blender.

Gemeinsam mit den Sekretärinnen und unserem Diakon Kornelius bin ich nun im Pfarrbüro anzutreffen und arbeite mit den Kirchenpflegern unserer Kirchenstiftungen und den einzelnen Kirchenverwaltungen zusammen. Mein neues Aufgabengebiet ist sehr vielfältig, es geht um Haushaltspläne, Erhaltungsaufwendungen für unsere Gebäude und deren Finanzierung, Sicherheitsmaßnahmen und das Vertragswesen. Es warten täglich neue Herausforderungen auf mich.

Ich bin in der Nähe von Leutkirch aufgewachsen, nach kaufmännischer Ausbildung und Studium habe ich als Controllerin und in den letzten zwanzig Jahren in der Steuerberatung gearbeitet. Nun wollte ich eine Veränderung in meinem beruflichen Leben, denn alles hat seine Zeit.

Mit meiner Familie lebe ich in Muthmannshofen in der Marktgemeinde Altusried, habe einen Sohn von 10 Jahren, der seine ersten Erfahrungen als Ministrant macht. In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern, direkt vor meiner Haustür in den schönsten Gegenden des Voralpenraums oder auch mal weiter weg. Gerne erkunde ich Landschaften in Italien und Frankreich.

Vielen Mitarbeitern und Ehrenamtlichen bin ich schon begegnet, ich freue mich, in einer sehr aktiven Kirchengemeinde angekommen zu sein.

Annette Dorn, Verwaltungsleiterin



 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C**+**M**+**B**+23

Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023.

Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Insbesondere Kinder armer Regionen und Kinder in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung. Diese leidvollen Erfahrungen verletzen die Jungen und Mädchen körperlich und seelisch nachhaltig. Umso wichtiger ist es, Kinder von klein auf zu schützen.

So wirkt die Sternsingeraktion

Die Aktion Dreikönigssingen 2023 bringt den Sternsängern nahe, dass Kinder überall auf der Welt ein Recht auf Schutz haben – im Beispielland Indonesien genauso wie in Deutschland. Und sie macht deutlich, dass es Aufgabe der Erwachsenen ist, dieses Kinderrecht einzufordern und zu gewährleisten. Die Aktion zeigt, wie die Sternsinger mit ihrem Engagement dazu beitragen, den Kinderschutz und die Kinderrechte weltweit zu fördern und auch in Deutschland auf dieses wichtige Thema aufmerksam zu machen.

Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit.



mach mit!

Buchenberg

Vorbereitung für die Kinder: Freitag, 2., 9., 16. Dezember 2022, jeweils 14.30 bis 16 Uhr im Pfarrsaal
 Donnerstag, 5. Januar 2023
 Einkleiden:
 Aussendungs-Gottesdienst: Freitag, 6. Januar 2023
 Anmeldungen: Wir freuen uns auf neue, aber auch auf unsere treuen Sternsinger vom Vorjahr. Wer dabei sein möchte, darf sich gerne unter der Mail-Adresse zinthweltweit@kabelmail.de melden.

Wiggensbach

Vorbereitung der Kinder: Freitag, 2. Dezember 2022, 15 Uhr
 Freitag, 9. Dezember 2022, 15 Uhr
 Aussendungs-Gottesdienst: Sonntag, 1. Januar 2023, 19 Uhr
 Sternsingerbesuche: Montag, 2. Januar 2023
 Dienstag, 3. Januar 2023
 Mittwoch, 4. Januar 2023

Ermengerst

Aussendungs-Gottesdienst: Sonntag, 1. Januar 2023, 10:30 Uhr
 Rückkehr-Gottesdienst: Freitag, 6. Januar 2023, 9:00 Uhr

Kreuzthal

Die Termine für den Aussendungs- und Rückkehr-Gottesdienst für die Pfarrei Kreuzthal standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Sie werden im Kirchenanzeiger bekannt gegeben.

T
E
R
M
I
N
E



Taufen

Wiggensbach

Theo Mayr
 Leni Engstle
 Lukas Welzel
 Linda Gruber
 Niklas Reisacher
 Maximilian Widmann
 Luca Henry Linke
 Lilly Sophie Linke
 Lia Alison Noubissie Tchiaga
 Annika Maria Merk
 Noah Mayer
 Felix Pilz
 Elea Simon

Buchenberg

Mathilda Hoffmann
 Christian Georg Karg
 Ida Mayr
 Vinzenz Pius Eisert
 Lena Sophie Müller
 Moritz Schmid
 Paulina Magdalena Dobler
 Anaïs Morun

Kreuzthal

Finni Huber
 Pius Hubert Kolb

Trauungen

Wiggensbach

Carl-Joseph und Verena Brandhuber, geb. Hiller
 Holger und Franziska Widmann, geb. Breining
 Gregor und Britta Filser, geb. Ortmann
 Benjamin und Tina Kübler, geb. Maier
 Andreas und Claudia Heiligensetzer, geb. Kiechle
 Johannes und Melissa Rauch, geb. Kiechle
 Hervé und Saskia Noubissie Tchiaga, geb. Müller
 Christoph und Franziska Heel, geb. Hämmerle
 Manuel und Hildegard Fusz, geb. Baumgartner

Buchenberg

Mathias und Elisabeth Mayerföls, geb. Mayr
 Johannes und Cindy Dobler, geb. Lübker

Kreuzthal

–

Wiggensbach

Gisela Victor	88 Jahre
Lothar Lederle	89 Jahre
Anton Mader	76 Jahre
Karolina Polz	91 Jahre
Pankraz Heel	89 Jahre
Rudolf Hochenauer	87 Jahre
Oskar Kraft	86 Jahre
Rosalie Berkmann	83 Jahre
Anna Guggenmos	89 Jahre

Engelbert Mayr	78 Jahre
Karl Zeller	99 Jahre

auswärts beigesetzt wurden:

Angela Riedl	87 Jahre
Berta Herb	83 Jahre
Franz Anich	91 Jahre
Aloisia Köhler	92 Jahre

Buchenberg

Marlene Schürer	57 Jahre
Theresia Wiedemann	81 Jahre
Josef Rauscher	79 Jahre

auswärts beigesetzt wurden:

Anton Mader	76 Jahre
Kreszentia Prause	94 Jahre
Maria Jall	91 Jahre

Verstorbene

Kreuzthal

Heinrich Fischer	85 Jahre
------------------	----------

auswärts beigesetzt wurde:

Hermann Quatmann	84 Jahre
------------------	----------

BESUCH BEI PFARRER ANDREAS DEMEL



An seinem 48. Geburtstag bekam Pfarrer Andreas Demel Besuch in München, wo er sich einer Strahlentherapie unterziehen musste.

Pfarrer Joby und die beiden Pfarrsekretärinnen überbrachten Glück- und Genesungswünsche auch im Namen vom Pastoralrat und den Kirchenverwaltungen. Pfarrer Demel gab im Gegenzug herzliche Grüße an die gesamte Pfarreiengemeinschaft mit auf den Weg.



IMPRESSUM:

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft am Blender
 Anschrift: Pfarrweg 7, 87487 Wiggensbach, Telefon: 0 83 70/92 90 08-0, Fax: 92 90 08-19,
 E-Mail: pg.amblender@bistum-augsburg.de, Homepage: www.pg-amblender.de
 Verantwortlich: Pfarrer Joby Padayattil
 Redaktionsteam: Manuela Martin, Michaela Scharf, Ingrid Sing, Alexandra Zinth, Sigrid Laminet
 Artikelannahme: E-Mail: pg.amblender@bistum-augsburg.de
 Erscheinungsweise: dreimal im Jahr
 Auflage: 3.800
 Druckerei: www.gemeindebriefdruckerei.de
 Pfarrbriefartikel sind herzlich willkommen! Bitte beachten Sie: Nach Redaktionsschluss eingegangene Artikel können in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden. Das Redaktionsteam behält sich Kürzungen, Artikelzurückweisungen und notwendige Änderungen vor. Die persönlich unterzeichneten Artikel spiegeln ausschließlich die Meinung des Verfassers wider.

WELTGETETAG DER FRAUEN 2023 IN WIGGENSBACH UND BUCHENBERG



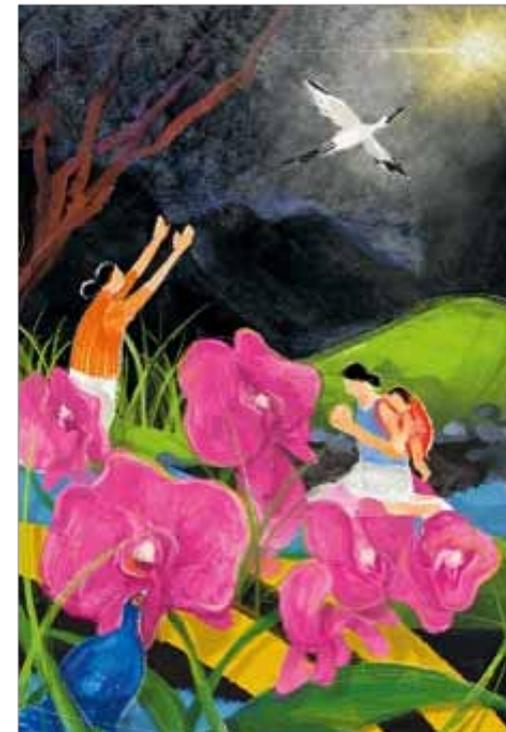
„I Have Heard About Your Faith“

Glaube bewegt

... so lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstags 2023 aus Taiwan. Gefeierte wird er weltweit am Freitag, 3. März 2023.

Den von taiwanischen Frauen vorbereiteten Gottesdienst werden wir auch in der Wiggensbacher Pfarrkirche feiern.

Diesmal steht im Fokus der Brief an die Gemeinde Ephesus. Worte wie Glaube und Liebe, Weisheit und Offenbarung tauchen dort auf. Die Frauen aus Taiwan möchten ihre Erfahrungen mit uns teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen.



Das Wiggensbacher Weltgebetstagsteam freut sich schon auf diesen besonderen Gottesdienst, der erneut von unserem „generations“-Chor musikalisch unterstützt wird. Geplant ist auch wieder ein landestypisches Büfett im Kolpingheim, zu dem alle nach dem Gottesdienst eingeladen sind, soweit es die aktuellen Coronaregeln zulassen.

Bis dahin wünschen wir allen eine ruhige besinnliche Weihnachtszeit und für das kommende Jahr alles Gute.



+ Weltkirche entdecken + weltweit Freunde finden + Jesus ganz neu erfahren +
+ Gottesdienste feiern + Freude erleben + Sonne, Strand & Meer genießen + ... +

Weltjugendtag



Für Jugendliche zwischen 16 und 30 Jahren

Langfahrt: 22.07. - 12.08.2023 (ca. 1350 €)

Kurzfahrt: 01.08. - 12.08.2023 (ca. 950 €)

22.07.2023 - 31.07.2023

Busfahrt in den Norden Spaniens,
dann nach PORTO (Tage der Begegnung)

01.08.2023 - 06.08.2023

27. Weltjugendtag in LISSABON gemeinsam mit dem Papst

07.08.2023 - 12.08.2023

Nachprogramm an der spanischen Mittelmeerküste



Mehr Infos
& Anmeldung:
www.weltjugendtag.de
www.bja-augsburg.de/wjt2023

Reisevermittler:



(Reiseveranstalter wird noch bekannt gegeben)

DIE KOLPINGSFAMILIE BUCHENBERG ...

... ehrt langjährige Mitglieder

Im Rahmen unseres alljährlich stattfindenden Grillfestes durfte die Kolpingsfamilie Buchenberg dieses Mal langjährige und verdiente Mitglieder ehren. So hält Theo Buchenberg unserem Verein seit unglaublichen 65 Jahren die Treue. Arnold Barth sowie Helmut Weber sind seit 60 Jahren dabei und Michael Petuker kann auf eine 50-jährige Vereinszugehörigkeit zurückblicken.

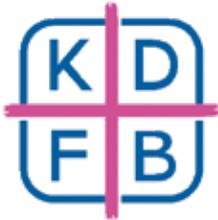
Vorstand Dietmar Marka nutzte die Gelegenheit, sich bei den Jubilaren an der Feier bzw. im Vorfeld per „Hausbesuch“ mit einer Urkunde des Kolpingwerkes Deutschland und einem Geschenkkorb zu bedanken.

Dietmar Marka



Das Bild oben zeigt den Jubilar Arnold Barth, rechts Theo Buchenberg und Helmut Weber sowie Vorstand Dietmar Marka. Michael Petuker konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht bei uns sein.





Ein Verband
von Frauen mit Frauen
– für Frauen

FRONLEICHNAM

Traditionell zum Fronleichnamsfest gestaltete der Frauenbund wieder den Altar in der Walter-von-Hohenegg-Straße – vor der

Garage vom Anwesen Frey. Dekoriert wurde der Altar mit zwei gleichen Blumengebinden und einem großen grünen Blumenstock. Während der Prozession hatten die Fahnenträger mit starken Windböen zu kämpfen. Pünktlich zum Abbau setzte ein heftiges Gewitter ein, was zur Folge hatte, dass die Abbaumannschaft patschnass wurde.



BEZIRKSBERGMESSE

AUF DEM OFTERSCHWANGER HORN

Am Montag, 20. Juni, fand die Bezirksbergmesse des Katholischen Frauenbundes vom Bezirk Kempten auf dem Ofterschwanger Horn statt. Alle Interessierten trafen sich am Pfarrhof in Buchenberg und fuhren in Fahrgegemeinschaften zur Talstation der Ofterschwanger Bergbahn. Anschließend ging es mit dem Weltcup Express zur Gipfelstation, von dort gelangten wir nach einem kurzen Fußmarsch zum Gipfel des Ofterschwanger Horns.



Herr Pfarrer Dr. Ehler (Pfarrei St. Lorenz, Kempten) feierte die Bergmesse, die von einer Bläsergruppe umrahmt wurde.

Mit einer wohlverdienten Brotzeit in der Weltcuphütte ließen wir den Vormittag ausklingen.



GUTE STIMMUNG BEIM GRILLABEND

Bei idealem Grillwetter trafen sich die Frauenbund-Damen, Pfarrer Joby und sein Weitnauer Kollege, Pfarrer Biju, zu einem gemütlichen Grillabend. Gleich zu Beginn überraschte uns Margit Merz mit ihrem selbstkreierten Apperitif, einem Zitronenverbene-Spritz aus eigener Fertigung. Dank der vielen Salatspenden konnte ein leckeres Salatbuffet aufgebaut werden. Steaks und Würstchen vom Grill rundeten das Ganze ab – Danke an den Grillmeister Siggli. Zum Abschluss durften wir noch ein Dessert von Kathi genießen. Der schöne und unterhaltsame Abend wurde dann jäh von einem heftigen Gewittersturm beendet, was der guten Stimmung jedoch nicht schadete. So war man sich schnell einig, dass das Grillfest im nächsten Jahr wieder stattfinden soll.



KRÄUTERSTRÄUßE AN MARIA HIMMELFAHRT

Wie jedes Jahr zu Maria Himmelfahrt hat der Frauenbund Buchenberg Kräutersträuße gebunden. Hier nochmal ein herzliches Dankeschön an all die fleißigen Helferinnen und Blumenspenderinnen. Die Weihung der Sträuße wurde von Pfarrer Joby vollzogen. Der Erlös aus den Spenden (375,- €),

geht an das Familienhilfswerk.

Die Messe wurde vom Singkreis musikalisch umrahmt, auch hierfür ein herzliches Dankeschön.



FRAUENTREFF IM AUGUST

Dieser Frauentreff stand unter dem Motto „Museumsbesuch im Buchenberger Heimatmuseum“. Wir trafen uns am Pfarrheim und wanderten gemeinsam zum Heimatmuseum. Hier hatten wir die Möglichkeit, die Sonderausstellung 2022 „Käseherstellung in Buchenberg – einst und jetzt“ zu besichtigen.

Im Anschluss sahen wir die Filmvorführung „Das Isnyer Bähnle“. In diesem eindrucksvollen Filmbericht wird die Geschichte des Isny-Bähnle, von der Gründung bis zum Abbruch der Gleisanlagen dargestellt.

Danach wurden wir von Kathi und Lydia mit Häppchen und Sekt verwöhnt. Vielen Dank für den schönen Abend.



FRAUENTREFF IM SEPTEMBER

Ein besonderes Schmankerl war unser Frauentreff in der „Hoimat“ in Eschach. Um 15 Uhr hat uns Basti durch die Genusskäserei geführt und uns einen Einblick in die Weichkäseherstellung gegeben. Im Anschluss an die Führung gab es noch eine Verkostung der traditionell und handwerklich hergestellten Käsespezialitäten. Ein Glas Prosecco und ein lustiger Hoigaten rundeten den schönen Nachmittag ab.



PROGRAMM DEZEMBER 2022 – APRIL 2023

26.11. / 27.11.: Adventsmarkt im Schulgelände Buchenberg / Aula

Donnerstag, 8.12., 19 Uhr: Rorate (Messe bei Kerzenschein), musikalisch gestaltet vom Frauensingkreis Buchenberg, mit Gedenken an die Verstorbenen vom Frauenbund, anschließend Adventsfeier im Pfarrheim.

Dienstag, 27.12., 19 Uhr: Hl. Messe mit Segnung des Johannisweins, anschließend Frauentreff: Jahresausklang, gemütliches Beisammensein.

Freitag, 6.1.: Sternsingeraktion. Wir unterstützen tatkräftig.

Donnerstag, 26.1., Frauentreff: Socken stricken ...

Donnerstag, 23.2.: Frauentreff: Weltgebetstag übergreifend, ökumenisch, weltweit.

Freitag, 3.3.: Weltgebetstag der Frauen aus Taiwan unter dem Motto „Glaube bewegt!“

Donnerstag, 23.3. Frauentreff: Versammlung

Mittwoch, 5.4.: Frauentreff: Ostereier batiken

Donnerstag: 27.4.: Frauentreff: Frühlingsspaziergang

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen an alle interessierten Frauen. Wir freuen uns über rege Teilnahme und danken für Eure Unterstützung der Aktionen.

Programmänderungen sind möglich, daher aktuellen Aushang im Schaukasten beim Rathaus oder Bekanntgabe in den Bergstätten beachten.

Euer Team vom Frauenbund:
Monika, Anneliese, Barbara, Lydia, Margit

HERBST-KLAUSUR

Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Wiggensbach hat am Sonntag, 16. Oktober 2022, ihre Herbst-Klausur durchgeführt. Unter der Leitung der 1. Vorsitzenden Rebecca Harbauer wurde am aktuellen Leitbild gearbeitet, sowie an der Jahresplanung für 2023.



Auf dem Bild: Albert Müller, Andreas Hiemer, Anna Herb, Annette Kaiser, David Kaiser, Herbert Zeller, Marcus Marcher, Melanie Schreck, Nicole Marcher, Rebecca Harbauer, Tamara Schreck, Ulrike Marcher

Es fehlen: Andreas Demel, Bernhard Sailer, Christian Bay

Unsere nächsten Veranstaltungen:

„Kolping thematisiert“

am Donnerstag, 24.11.2022, um 19.30 Uhr
im Kolpingheim

Seniorenachmittag

am Sonntag, 4.12.2022

HÖHER, SCHNELLER, WEITER –

Der Ausflug der Kolpingjugend in den Europapark

4 Uhr nachts ... der Wecker klingelt ... aufstehen!
Macht man normalerweise nicht so gern, aber an diesem Samstag gab es da eine Ausnahme. – Warum? ...
Darum! Europapark wir kommen!

Um 5 Uhr in der Früh ging es mit dem Bus los in Richtung Rust. Anfangs noch etwas verschlafen, aber nach ein paar Frühstückshappen und Schafkopfrunden konnte unsere Motivation nicht mehr gebremst werden.

Im Park angekommen ging es dann auch schon gleich mit der Blue-Fire-Achterbahn los. Katapultstart in 2,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Da wird man erstmal in den Sitz gedrückt.

Auch die Wildwasserbahn kam in Aktion und danach machten uns auch ein paar Regentropfen nichts mehr aus. Nach der Mittagsstärkung mit Burgern und Crêpes verging auch der restliche Tag mit Silver Star, Alpenexpress und Co. noch wie im Flug.

Während der Heimfahrt wurden natürlich auch wieder die Spielkarten gezückt und die Köpfe mit „Wer bin ich“ zum Rauchen gebracht.

So verging ein nach vielen Lachanfällen, Erlebnissen und Spielkarten-Runden ein aufregender und unvergesslicher Tag. Wir freuen uns schon auf den nächsten gemeinsamen Ausflug.

Bis zum nächsten Mal.

Die Kolpingjugend



LANDJUGENDAUSFLUG 2022

Nach einer langen Corona-Pause konnten wir endlich wieder zum Landjugendausflug einladen. Am Samstag, 27. August, trafen wir uns in Buchenberg vor dem Landjugendheim, um von dort aus mit dem Bus Richtung Nürnberg in das Kristall Palm Beach zu starten. Nach längerem Aufenthalt im Freizeitbad wartete schon die Develkartbahn auf uns. Auch hier konnten uns der feuchte Boden und das unsichere Wetter nicht stoppen, schließlich hatten wir deswegen auf der Buckelpiste noch viel mehr Spaß! Abends besuchten wir die Landjugend Schwarzenbach zum 75jährigen Jubiläum, wo wir eine tolle Gastfreundschaft erfuhren.



Sonntag früh stärkten wir uns mit einem Weißwurstfrühstück und machten anschließend eine Bootsfahrt auf der Donau. Nach einem Mittagessen in der Klosterschenke Weltenburg machten wir uns wieder auf den Heimweg. Ein wunderschönes Wochenende mit vielen neuen Erlebnissen ging zu Ende. Wir waren glücklich, dass wir so etwas endlich wieder wie gewohnt zusammen erleben durften.



GENERALVERSAMMLUNG DER KLJB BUCHENBERG

Am 28. Oktober 2022 fand unsere jährliche Generalversammlung statt. Vorstand Korbinian Zinth begrüßte die Vereinsmitglieder und gab anschließend das Wort an die Schriftführerin Sophie Zinth, die den Jahrestätigkeitsbericht vom vergangenen Jahr vorlas. Den Kassenbericht des vergangenen Jahres trug Kassenwart Magnus Rimmel vor.

Nun standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Nach vielen Jahren gab Bianca Hagg ihr Amt als Beisitzerin auf. Die neue Vorstandschaft der KLJB Buchenberg sieht nun so aus: Erster Vorstand ist Korbinian Zinth, zweiter Vorstand Pius Rimmel und Kassier ist Magnus Rimmel. Beisitzer sind Alexandra Kauf, Hanna Zinth, Julian Sterk, Sales Bär und Sophie Zinth.

Anschließend bedankte sich Korbinian Zinth bei allen Mitgliedern für ihr Erscheinen.

Texte und Bilder: Sophie Zinth



ERNTEDANK 2022

Den diesjährigen Erntedank-Gottesdienst feierten wir in Buchenberg mit Kaplan Lucas, Diakon Kornelius und vielen Familien mit Kindern. Die hl. Messe wurde besonders für Kinder gestaltet durch das Vorbereitungs-Team der Kindermesse. Zusammen dankten wir für die vielen Gaben, die uns Gott geschenkt hat.



Nach der Messe gab es leckere kleine Brote gegen Spenden für die Aktion Minibrot des katholischen Landvolks. Die Brötchen kamen sehr gut an und die Spendenkörbchen füllten sich schnell. Insgesamt kamen über 400,- € zusammen. Herzlichen Dank dafür!

Ebenso ein ganz großes Dankeschön an die Mitglieder der Landjugend, die auch in diesem Jahr den Erntedankaltar wieder so toll gestaltet haben.

Sophie Zinth



DIE „GUTE SEELE“ IM BUCHENBERGER KINDERGARTEN



Am 30. Oktober 2022 feierte Marianne Herfort, Leiterin des Kindergartens St. Magnus in Buchenberg, ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Während des Sonntagsgottesdienstes gratulierte Pfarrer Joby, überreichte ihr eine Urkunde und dankte ihr herzlich für ihr langjähriges Wirken.

Auch die Kindergarten-Kolleginnen dankten ihrer Leiterin mit einem bunten Blumenstrauß und einem selbst gestalteten Plakat.

Marianne Herfort, sichtlich gerührt über diese Ehrung, schickte noch eine Bitte an alle Buchenberger: Für eine Chronik sucht sie Fotos von früheren Kindergartenjahren. Wenn jemand solche Bilder besitzt, wäre es schön, wenn sie dem Kindergarten zum Abfotografieren zur Verfügung gestellt werden. Melden Sie sich hierzu gerne im Pfarrbüro oder direkt im Kindergarten. Vielen Dank.

HÜTTENWOCHELENDE DER BUCHENBERGER MINISTRANTEN

Die Buchenberger Ministranten starteten am Freitag, 21. Oktober 2022, um 15 Uhr mit zwei voll beladenen Autos nach Nesselwang. Am Parkplatz angekommen, hatten wir einen 45minütigen Fußmarsch vor uns. Die Spannung wurde immer größer: wann kommt wohl endlich die Hütte? Am Ziel wurden dann zuerst die Zimmer eingeteilt und alles neugierig erkundet. Nachdem im Kachelofen ein Feuer gemacht wurde und Essen gekocht war, machten wir es uns im Gemeinschaftsraum gemütlich und hatten einen ziemlich lustigen Spieleabend.

Der Samstag begann um 8 Uhr mit einer Morgenandacht in der Kirche Maria Trost, danach frühstückten wir gemeinsam. Gut gestärkt liefen wir los zur Sommerrodelbahn. Bei der rasanten Abfahrt hatte jeder seinen Spaß. Dann liefen wir quer durch Nesselwang ins ABC-Bad, auch dort kam jeder auf seine Kosten mit Reifenrutsche, Strudelbecken und viel Wasserspaß.



An der Hütte wieder zurückgekehrt, freuten wir uns auf eine große Portion Nudeln mit Hackfleischsoße. Nach einigen Gemeinschaftsspielen waren wir alle müde und gingen ins Bett.



Am Sonntag packten wir unsere Sachen, kochten noch einmal gemeinsam und hielten eine kurze Dankandacht, bei der wir uns für dieses schöne gemeinsame Wochenende bedanken.

*Das
Ministranten-Team*



HERBSTZEIT IN DER KINDERTAGESSTÄTTE ST. MAGNUS BUCHENBERG

In der Kindertagesstätte St. Magnus ist auch in diesem Herbst schon wieder einiges los gewesen. Nachdem wir sowohl im Kindergarten als auch in der Krippe wieder zahlreiche neue Kinder mit ihren Familien begrüßen durften, startete das neue Kita-Jahr Anfang Oktober bereits mit einem großen Event.

Am 6. Oktober 22 durften sich alle Kindergartenkinder mit ihren Familien auf ein **Kartoffelfeuer** freuen. Hier gab es für das leibliche Wohl Kartoffeln aus dem Feuer, Punsch und Glühwein. Das Hauptaugenmerk bei dieser Veranstaltung lag vor allem auf dem gegenseitigen Kennenlernen und gemütlichen Zusammensein. Nach Jahren, in denen solche großen Veranstaltungen immer wieder ausgefallen sind, war es nun umso schöner, endlich wieder mit der ganzen „Kindergartenfamilie“ ein großes Fest feiern zu können.

Natürlich haben es sich die großen Kindergartenkinder bei dieser Gelegenheit auch nicht nehmen lassen, etwas als „Überraschung“ für ihre Familien auf die Beine zu stellen. Zusammen mit ihren Erzieherinnen haben sie sehr viel geübt, um beim Fest die Geschichte des „**Kartoffelkönigs**“ aufführen zu können. Diese Aufführung war überaus gelungen und die Kinder ernteten für ihre Darbietung tobenden Applaus und sehr viel Lob.

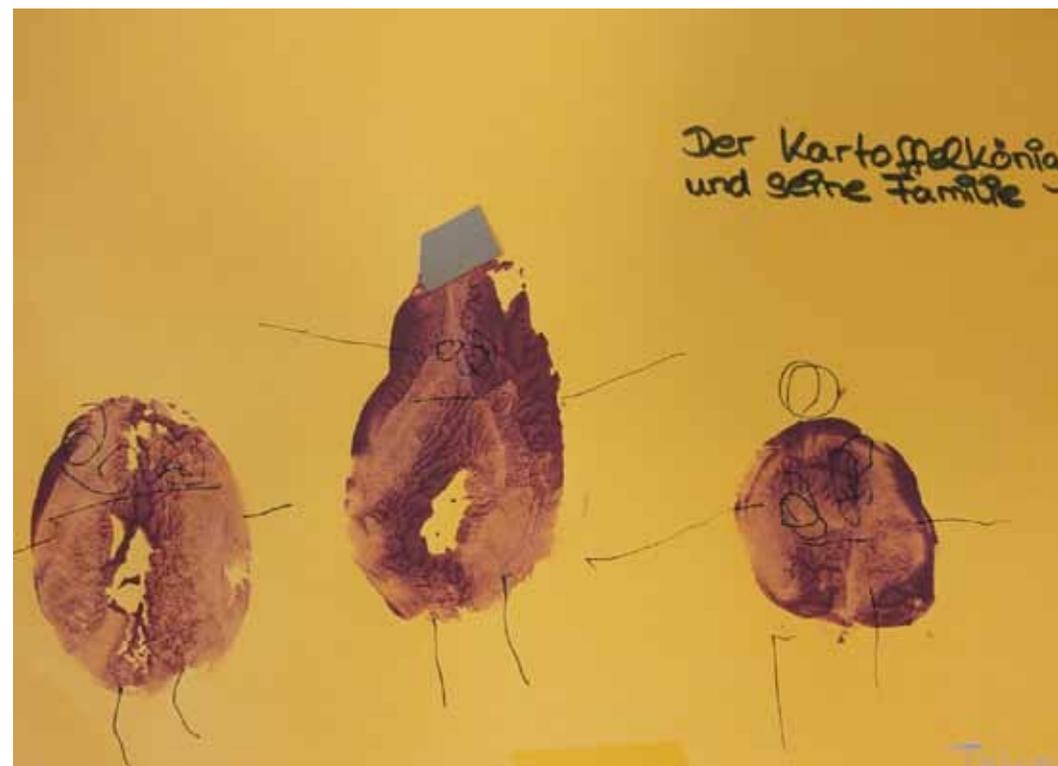
In diesem familiären und gemütlichen Rahmen wurde auch der Elternbeirat für dieses Kita-Jahr gewählt und wir freuen uns sehr, dass sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche engagierte Eltern gefunden haben, die unsere Kita tatkräftig unterstützen.

Daneben freuen sich die Kinder der Kita St. Magnus auch in diesem Jahr wieder über Aktionen rund um den Jahreskreis. So waren die Kinder bei Erntedank wieder am wundervoll gestalteten Erntedank-Altar in der St.-Magnus-Kirche in Buchenberg, erlebten zahlreiche In- und Outdooraktivitäten rund um das Thema Herbst (z. B. auf dem Buchenberg) und natürlich darf auch St. Martin nicht fehlen. In diesem Jahr war endlich wieder ein großes St.-Martins-Fest mit Laternenumzug, worauf sich alle sehr freuten.



Eine kleine Neuerung von unserer Seite dürfen wir ebenso bekannt geben. Vielleicht haben Sie die kleine Namensänderung schon bemerkt. Aus „Kindergarten“ wurde „Kindertagesstätte“ oder kurz „Kita“, was nun auch unsere Kleinsten in der Krippe mit umschreibt.

Damit einher geht auch unsere neue Homepage www.kita-sankt-magnus.de. Werfen sie gerne mal einen Blick darauf.



FLEIßIGE HELFER IN DER WIRLINGER KIRCHE

Da der Bodenbelag des Abstellraumes der Wirlinger Kirche zu einer gefährlichen Stolperfalle geworden ist, haben einige fleißige Helfer aus Albris und Wirlings im September den Boden kostengünstig repariert.

Die Kirchenverwaltung Wirlings möchte sich ganz herzlich bei den Helfern für die fachmännische Arbeit bedanken. Ein Dank geht auch an den Nachbarn, der den Platz für den Betonmischer bereitgestellt hat.

Kirchenverwaltung Wirlings



Rund um die Kirche im Kreuzthal DAS GANZE JAHR IST MÄCHTIG WAS LOS!

Die Kinder basteln Weihnachtsgeschenke und die Senioren singen Weihnachtslieder beim Adventskränzchen. Die Kirche wird geschmückt und das nicht nur zur Weihnachtszeit. Der riesige hängende Adventskranz in unserer Kirche hat eine lange Tradition und wird seit Jahren von vielen Händen gebunden. Die Sternsinger werden ausgesendet. Palmboschen binden, Ostergrab aufstellen, Osterbrunnen schmücken, die

Darstellung der Passion in der Passionswoche – das alles gibt es in der Osterzeit. Jeden Monat wird im Pfarrhof gekocht und gebacken, anschließend findet ein fröhliches Beisammensein beim gemeinsamen Essen statt.



Äpfel werden von fleißigen Kindern gesammelt und zu Apfelsaft verarbeitet, der zu Gunsten unserer Kreuzthaler Kinder verkauft wird. Ausflüge werden geplant und ausgeführt. So waren wir mit den Kreuzthaler Kindern schon Minigolfen oder im Kino, Pizza essen und – nicht zu vergessen – unser Mega-Ausflug nach Bochum zum Musical „Starlight Express“ und dem Ministrieren im Kölner Dom! Ein Ausflug nach Hamburg zum Musical „König der Löwen“ ist schon sehr lange



gewünscht und in Planung. Wir hoffen sehr, dass wir den einmal umsetzen können (ehrlich gesagt ist das mein ganz persönliches Ziel in dieser meiner Amtsperiode als Pfarrgemeinderätin, die Trixi). Auch die Senioren werden regelmäßig zu besonderen Plätzen gebracht, so waren wir heuer auf der Königsalpe, in Bernhards Hofcafe und in der Käserei in Eschach.

Kräuterboschen binden und Kräuterweihe im August zu Maria Himmelfahrt, gefolgt im Oktober von einem wunderschön geschmückten Erntedankaltar zum Erntedankfest. Und schon steht St. Martin vor der Tür und auch das Krippenspiel wird eingeübt.



Regelmäßig findet „Auf a Liad“ statt, das inzwischen eine große Resonanz zeigt und immer sehr gut besucht ist. Der normale Gottesdienst will organisiert sein, Organisten oder andere Musikanten bestellt werden, Wortgottesdienste werden vorbereitet, Kinder- oder Familiengottesdienste werden geplant. Jedem neuen Täufling wird sein ganz persönliches Taufbuch erstellt.

Dazu kommen Sitzungen, Exerziten und Klausurtag für die Ehrenamtlichen.

Nicht zu unterschätzen sind außergewöhnliche einmalige Aktionen wie die große Spendenaktion „Ein Engel für Sven“.



Viele Helfer hat unser Pfarrgemeinderat Kreuzthal schon und doch stoßen Johanna und Trixi langsam an ihre Grenzen. Wir wünschen uns daher Wegbegleiter, die das Kirchenjahr mitgestalten möchten. Damit es für niemanden zu viel wird, stellen wir uns Personen oder Teams vor, die die einzelnen Kirchenfeste im kommenden Jahr organisieren möchten. Wenn immer jemand anders ein Kirchenfest im Jahr übernimmt, wird es für niemanden zu viel.

Wir stehen natürlich mit Rat und Tat zur Seite! Es wäre sehr schade, wenn das ein oder andere Fest nicht mehr stattfindet. Solche Traditionen sind dann unwiederbringlich verloren: Die Senioren werden sie vermissen und die Kinder lernen sie erst gar nicht mehr kennen. Und wie wichtig ist mir selber das Erntedankfest! Und ich mag mir nicht vorstellen, dass es keine St.-Martins-Feier mehr gäbe oder kein Krippenspiel.

Wer könnte sich also vorstellen, im kommenden Jahr alleine oder in einer Gruppe

- Palmbüschel binden/Palmsonntagsgottesdienst
- Kräuterboschen binden/Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt (15. August)
- Erntedankaltar/Erntedankgottesdienst
- St. Martin (St.-Martins-Spiel und anschließend Punsch und Leberkäs am Pfarrhof)
- Krippenspiel
- Sternsinger

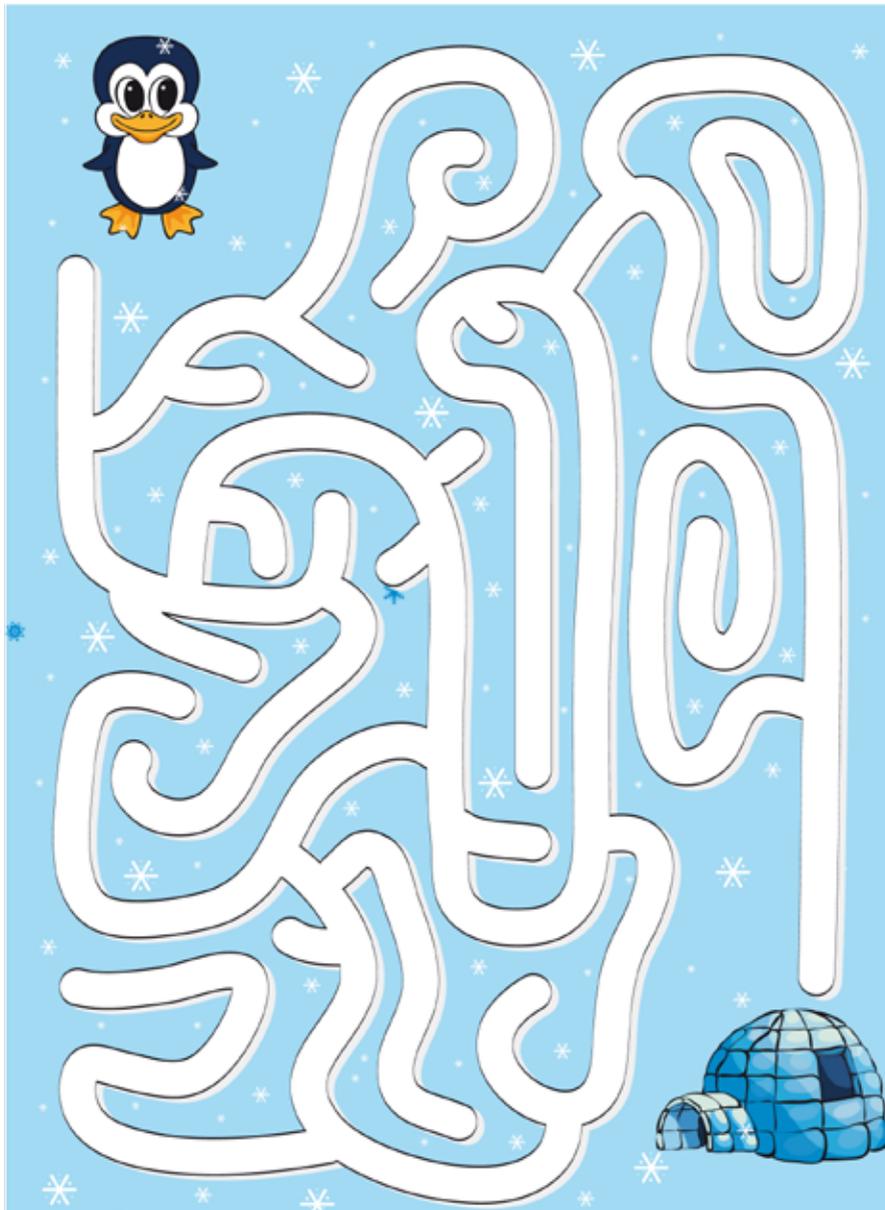
zu übernehmen, zu organisieren, dabei zu sein, ...

Gerne können wir darüber sprechen und Ihr bekommt Infos, wie es immer gehandhabt wurde. Selbstverständlich sind wir stets offen für Neues und überhaupt nicht eingefahren! Fragt in Eurem Freundeskreis, bei Gleichaltrigen nach oder bei denen, die Kinder im gleichen Alter haben. Auch über jugendliche Menschen freuen wir uns sehr. Vielleicht mag jemand mal einen Jugendgottesdienst organisieren mit ganz besonderer Musik nach seinem Geschmack? Alles ist möglich!

Bitte bringt Euch ein mit Eurem Geist, Euren Ideen, Euren Taten, Euren Inspirationen, damit das Kirchenjahr auch weiterhin bunt und vielseitig bleibt!

*Euer Pfarrgemeinderat Kreuzthal,
Johanna Hohl und Trixi Schad*

Es gibt nur einen Weg, der zum Ziel führt. Kannst du ihn finden?



KIRCHENKAFFEE IN WIGGENSBACH

Im Oktober fand zum ersten Mal in Wiggensbach ein Kirchenkaffee statt. Bei schönstem Herbstwetter trafen sich die Gottesdienstbesucher nach der Messe vor dem Kolpingheim zu Kaffee und einem (oder mehreren) Stück Kuchen.

Herzlichen Dank an die Damen vom Pfarrgemeinderat für die leckere Bewirtung.



MINISTRANTENZELTLAGER 2022

Unser diesjähriges Ministrantenzeltlager fand von Mittwoch, 3., bis Freitag, 5. August statt. Wir haben an einer Hütte im Gschnaidt gezeltet.

Treffpunkt war am Mittwoch um 10 Uhr am Kolpingheim. Nachdem wir unser Gepäck in die Kleinbusse eingeladen hatten, ging es los. An der Hütte angekommen luden wir zunächst unsere Sachen ab, um dann gleich weiter nach Beuren an den Badsee zum Baden zu fahren. Auch viele Kartenspiele haben wir zusammen gespielt. Zum Schluss gab es noch ein Eis für alle.

Gegen 16 Uhr kehrten wir wieder zur Hütte zurück, um dort zunächst die Zelte aufzubauen und dann den Wald zu erkunden. Hier haben wir auch angefangen, unseren Stammtisch zu bauen. Abends hat uns Pfarrer Joby überraschend besucht und wir haben zusammen über dem Lagerfeuer Würstchen gegrillt. Bei der anschließenden kleinen Nachtwanderung konnten wir uns die Sterne anschauen.

Am zweiten Tag haben wir den Vormittag mit vielen Spielen an der Hütte verbracht. Nach dem Mittagessen marschierten wir ins Glasmacherdorf nach Schmidfelden und nach einer kurzen Abkühlung im Bach durften wir alle eine Traumkugel blasen. Anschließend sind wir mit den Bussen wieder zur Hütte gefahren, wo wir uns gleich eine große Wasserschlacht lieferten. An diesem Abend bekamen wir noch einmal Überraschungsgäste – diesmal waren es Pfarrer Joby und unsere Mesnerin Carola.

Nachdem wir am letzten Morgen schon vor dem Frühstück die Zelte abgebaut hatten, verbrachten wir noch einige Stunden an unserem Stammtisch und genossen die gemeinsame Zeit. Später kehrten wir im Gschnaidt ein und hielten in der dortigen Kapelle eine kleine Abschlussandacht. Nach einer schönen Wanderung fuhren wir mit unseren zwei Kleinbussen wieder heim.



Stammtisch

Gleich als die Zelte aufgebaut waren, fingen wir an, im Wald einen Unterschlupf aus herumliegenden Ästen zu bauen. Bald hatten wir ein dichtes Dach aus Farn und Zweigen. Darunter errichteten wir aus Obstkisten und Baumstammteilen unseren Stammtisch.

Mörderspiel

Am zweiten Abend besuchten uns Pfarrer Joby und unsere Mesnerin Carola. Schon während des ganzen Zeltlagers haben wir ein lustiges Spiel gespielt, in dem es darum ging, bestimmte Mitspieler auszuschalten, bzw. zu „ermorden“, indem man ihnen irgendetwas gibt. (Man sollte in diesem Spiel also nichts von anderen annehmen.) Bereits am ersten Abend war Joby wirklich gut in dem Spiel und beseitigte in einer Runde fünf Kinder. Doch diesmal übertraf Carola ihn, die hier fast zum Serienkiller mutierte und in kürzester Zeit unglaubliche sieben Mitspieler auf einen Streich besiegte.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns mit viel Mühe dieses wunderschöne Zeltlager ermöglicht haben.

Von Silvana Röck und Amelie Zeller

HERBSTWIND

Der Herbstwind lässt die Blätter tanzen und wirbelt das Laub auf. Auch bei uns in der Pfarreiengemeinschaft gibt's frischen Wind im Herbst.

In einer gemeinsamen Sitzung wurde beschlossen, dass jeden Monat in einer anderen Pfarrkirche ein Familiengottesdienst stattfinden soll. Werbung wird pfarreienübergreifend gemacht und mal im Nachbarort in den Gottesdienst zu gehen, ist doch auch spannend. Die Termine für die nächsten Wochen findet Ihr im PG-Teil auf den Seiten 4 und 5.

In der „familiengottesdienstfreien Zeit“ in Wiggensbach werden wieder Kindergottesdienste angeboten: (Klein-)kindgerechte Treffen im Kolpingheim. Wir erzählen aus der Bibel und erklären die Texte. Die Kinder dürfen mit Tüchern und verschiedenem Legematerial mitgestalten und zum Abschluss gehen wir in die Pfarrkirche, in der die Kinder gesegnet werden.

Für die musikalische Gestaltung unserer Gottesdienste sind singfreudige Schulkinder und Jugendliche sowie singbegeisterte Erwachsene gefragt. Hier entsteht gerade ein Chor. Die Motivation der Mitwirkenden ist riesig, die Ideen überschlagen sich und wir sind total begeistert.

Hier ein kleiner Eindruck vom Familiengottesdienst zum Thema „Sankt Martin“ am 6.11.22



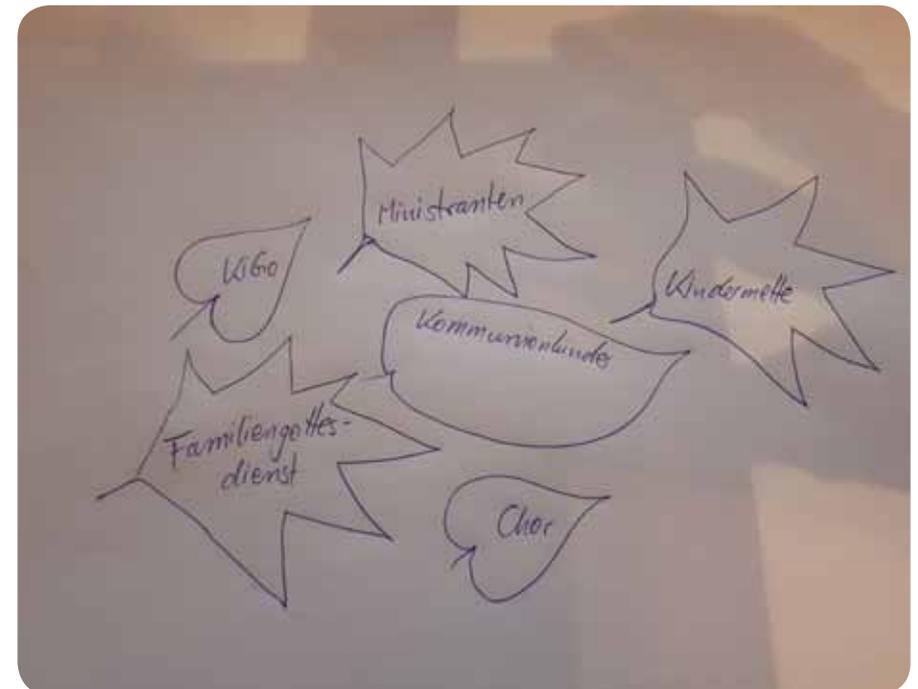
Weitere Aktionen, die heuer noch geplant sind:

Wir bekommen Unterstützung von den Ministranten, die den „Weihnachtsweg“ um die Kirche herum gestalten möchten. Außerdem wollen wir mit den Kommunionkindern wieder ein Krippenspiel für die Kindermette an Heiligabend einstudieren.

Ganz schön viel frischer Wind, oder?

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

*Herzliche Grüße vom
Kindergottesdienst- und
Familiengottesdienstteam mit allen Mitwirkenden*



BESUCH AUS WIELENBACH

Bei wunderbar warmem Herbstwetter und strahlend blauem Himmel machte sich ein Bus mit Wielenbacher Pfarremitgliedern auf zu einer Seniorenbildungsfahrt nach Wiggensbach.

Sie besuchten die Grabstätte ihres langjährigen, ehemaligen Wielenbacher Pfarrers Bernhard Schönmetzler. In unserer Pfarrkirche St. Pankratius wurde eine Heilige Messe gefeiert. Ehemalige Ministranten von Pfarrer Schönmetzler ministrierten in der Messe. Das anschließende Kaffeetrinken rundete diesen Ausflug ab.

Carola Röck



SCHUTZVERGLASUNG FÜR KIRCHENFENSTER DER KIRCHE ST. JOHANNES BAPTIST, ERMENGERST

Das schwere Unwetter Ende Juli 2021 zerstörte die Fenster auf der Nordseite der Kirche in Ermengerst fast vollständig. Die Reparatur wurde im Frühjahr diesen Jahres von der Glaserei Eberle aus Pfronten durchgeführt. Ein Artikel hierzu wurde bereits in einem früheren Pfarrbrief veröffentlicht.

Da in Folge des Klimawandels auch zukünftig mit schweren Unwettern zu rechnen ist, hat sich die Kirchenverwaltung Ermengerst dazu entschlossen die Kirchenfenster mittels einer Schutzverglasung zu schützen. Die Kosten von rund 14.000,00 € müssen leider von der Kirchenstiftung selbst komplett übernommen werden. Das Bistum gibt hierzu keinen Zuschuss.

Nach der Genehmigung durch das Bistum Augsburg wurde der Auftrag für den Einbau einer außenliegenden hinterlüfteten Schutzverglasung wiederum an die Glaserei Eberle aus Pfronten erteilt. Die Firma erstellte für jedes Fenster eine eigene Holzschablone, da jedes Fenster ein abweichendes Maß hat. Diese Schablonen wurden dann digitalisiert, damit anschließend die Scheiben aus Sicherheitsglas gefertigt werden konnten.

Am Donnerstag, den 13. Oktober, montierte die Glaserei Eberle die Schutzverglasungen. So hoffen wir ein für allemal gegen eventuelle Unwetter gut geschützt zu sein.

Man kann diese Maßnahme durchaus als gelungen bezeichnen, da die Schutzverglasung kaum auffällt. Auch der Lichteinfall im Innern der Kirche wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Spenden sind gerne erwünscht, worüber wir uns sehr freuen würden. Überweisungsformulare liegen in der Kirche in Ermengerst aus.

Konrad Lerpcher



*Das neue Jahr wird kein Jahr ohne Angst, Schuld und Not sein.
Aber dass es in aller Angst, Not und Schuld ein Jahr mit Gott sei,
dass unserem Anfang mit Christus eine Geschichte mit Christus folge,
die ja nichts ist als ein tägliches Anfangen mit ihm,
darauf kommt es an.*

Dietrich Bonhoeffer

